



**Handbüchlein/ Darinn Sonderbare bequemlichkeiten
vorgeschrieben werden/ die vornembste Vbungen eines
Andächtigen/ Gottseligen Lebens/ den Tag vber
vollkommentlich zuverrichten**

Mayer, Christian

Colon[iae], 1635

4. Von der höchsten Ehr/ Lieb/ vnd Dancksagung/ die wir Gott schuldig
seyn.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-61192](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-61192)

sättlichkeit selbiger Lieb / dz der Sohn Gottes so unwürdige / so vndanckbahre / so verächtliche Menschen dermassen geliebt / daß er auch auß Lieb hat wollen Mensch werden / so schmerzliche Peyn leyden / so wunderliche Ding thun / so schmählich sterben: Ja wo es vonnöten / vnd dem himmlischen Vatter gefällig were / soll er sich bereit erzeigen für einen jeden eben das abermaln thun vnd leyden. Mit was vnermessener / hoher / vnendlicher / vnersättiglicher Lieb soll dieser getrewe Liebhaber billich von vns wider geliebet werden?

I V.

Vonder höchsten Ehr / Lieb / vnd Dancksagung / die wir Gott schuldig seynd.

Erwege mit gankem Fleiß wie breyter / oder vnermessener / wie langer oder immerwehrender / wie hoher / oder vortrefflicher / vnd vollkommener / wie tieffer / oder vnersättiger Ehr / Lieb / Dancksagung / vnd als

les möglichen Diensts werth sey vnser Gott
vnd HERR / der vns also geliebet hat.

I. Wegen seiner vnendlichen Vortref-
lichkeit / vnd unbegreifliche Vollkommen-
heit aller seiner Göttlichen Eygenschaf-
ten.

II. Darnach wegen fast vnerschätlicher
Größe vns mitgetheilte Wohlthaten der
Natur / vnd Genaden.

III. Wegen zugleich unbegreifliche
Größe der Gaaben seiner Glory / die wir
noch von ihm zugewarten haben.

¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶ ¶

Achter Tag.

I.

Von sonderbahrer Lieb / vnd Vorsehung
GOTTes gegen seine Auser-
wählten.

Wiß gleiche Weiß hastu zu be-
trachten / wie Gott der Herr mit voll-
kommener Lieb / bevorab von den Auser-
wählten